

Nr.	Radverkehrsanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
1	An der alten B 210	zwischen Jever und Sande: Von Stadtgrenze Jever bis KP An der alten Bundesstraße / Bahnhofstraße / Oldenburger Straße	Konzept entlang der alten B 210: Radschnellwegroute Jever-Schortens-Sande	10	9	8	ca. 1.700 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 5 Einmündungen
2	Oldenburger Straße	zwischen Jever und Sande: Von KP An der alten Bundesstraße / Bahnhofstraße / Oldenburger Straße bis Gemeindegrenze Sande	Konzept entlang der alten B 210: Radschnellwegroute Jever-Schortens-Sande	10	9	8	ca. 5.100 m Streckenlänge ca. 7 Knotenpunkte 1 Kreisverkehrsplatz ca. 14 Einmündungen
3	Klosterweg	gesamte Straße	Radfahrerfreundliches Konzept nach den Vorgaben der ERA, beinhaltet eine Anordnung von Piktogrammketten auf beiden Fahrspuren. Im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollte eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Dies soll zur Verdeutlichung der Radverkehrsführung in beiden Richtungen beitragen.	10	9	7	ca. 2.800 m pro Seite (insgesamt 5.600 m) (beidseitige Nebenanlage) ca. 5 Knotenpunkte ca. 12 Einmündungen
4	Jeversche Straße	gesamte Straße	Radfahrerfreundliches Konzept nach den Vorgaben der ERA, beinhaltet eine Anordnung von Piktogrammketten auf beiden Fahrspuren. Im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollte eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr). Dies soll zur Verdeutlichung der Radverkehrsführung beitragen. Zudem soll das Konzept den Bereich des Bahnüberganges für den Radverkehr sicherer gestalten.	10	6	5	ca. 1.900 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte ca. 23 Einmündungen
5	Plaggestraße	Schortens	Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn	9	3	2	ca. 1.500 m pro Seite (insgesamt 3.000 m) ca. 2 Knotenpunkte ca. 13 Einmündungen
6	Kirchstraße	Schortens	Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn	9	3	2	ca. 200 m pro Seite (insgesamt 400 m) ca. 2 Knotenpunkte
7	Nordfrost-Ring	Schortens	Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn	9	3	2	ca. 400 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt 1 Kreisverkehrsplatz ca. 2 Einmündungen
8	Eilksstraße	Schortens	Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn	9	3	2	ca. 350 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 2 Einmündungen
9	Upjeversche Straße	Upjever	Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn	9	3	2	ca. 700 m pro Seite (insgesamt 1.400 m) 1 Kreisverkehrsplatz ca. 3 Einmündungen

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau**
 Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
 Beratende Ingenieure

Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
 26419 Schortens • info@ist-planung.de

**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

**Maßnahmenliste
Radverkehrsanlagen - Teil 1**

Vorabzug

Projektnr.: 539-1

Datum: 11.11.22

Anlage: 8.1.1

Nr.	Radverkehrsanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
10	Bahnhofstraße	Von KP Jeversche Straße / Bahnhofstraße bis KP Oldenburger Straße / Bahnhofstraße	Piktogramme sollten auf der Nebenanlage angeordnet werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr).	9	2	2	ca. 250 m Streckenlänge
11	Alte Ladestraße	Von KP Jeversche Straße / Alte Ladestraße bis KP Menkestraße / Alte Ladestraße	Piktogramme sollten auf der Nebenanlage angeordnet werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr).	9	2	2	ca. 200 m Streckenlänge 1 Einmündung
12	Accumer Straße	Von KP Sillensteder Straße / Accumer Straße bis Ortseingang Accum	Im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollte eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Zudem sollten Piktogramme auf der Nebenanlage angeordnet werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr).	9	4	3	ca. 1500 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte ca. 3 Einmündungen
13	Menkestraße	gesamte Straße	Städtebauliche und Radverkehrsfreundliche Umgestaltung sowie Aufwertung der Innenstadt. Inbegriffen ist der Ausbau der Radwegbreiten, eine Anordnung von Piktogrammketten auf beiden Fahrspuren, darüber hinaus im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollte eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Dies soll zur Verdeutlichung der Radverkehrsführung beitragen.	8	7	7	ca. 1.400 m pro Seite (insgesamt 2.800 m) (beidseitige Nebenanlage) ca. 4 Knotenpunkte ca. 8 Einmündungen Konzept in bereits vorhandene Planungen berücksichtigen
14	Jeversche Landstraße	von Sillenstede bis zur Stadtgrenze Jever	Ausbau der Radwegbreite entsprechend den Vorgaben der ERA und benutzungspflichtige Beschilderung bis zum Knotenpunkt Jeversche Landstraße / Graftschafter Straße auf der nach der ERA ausgebauten Nebenanlage (Verkehrssicherheit wird dadurch erhöht).	8	6	6	ca. 3.500 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte ca. 10 Einmündungen
15	Accumer Straße	von KP Sillensteder Straße / Accumer Straße bis Ortseingang Schortens	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges (Zwei-Richtungs-Radweg) entsprechend den Vorgaben der ERA.	8	7	6	ca. 2.000 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 7 Einmündungen
16	Dykhauser Straße	gesamte Straße	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges (Zwei-Richtungs-Radweg) entsprechend den Vorgaben der ERA.	8	7	6	ca. 1.800 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 9 Einmündungen
17	Roffhausener Landstraße	Von Oldenburger Straße bis Orbisstraße (Kreisverkehrsplatz)	Richtlinienkonformer Ausbau / Ertüchtigung des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA.	8	6	7	ca. 1.200 m Streckenlänge 1 Kreisverkehrsplatz ca. 9 Einmündungen
18	Roffhausener Landstraße	Von Orbisstraße (Kreisverkehrsplatz) bis etwa Olympiastraße	Nördlich der Roffhausener Landstraße eine baulich von der Fahrbahn getrennte Nebenanlage errichten. Es sollte ein richtlinienkonformer Ausbau entsprechend den Vorgaben der ERA erfolgen.	8	8	7	ca. 550 m Streckenlänge 1 Kreisverkehrsplatz ca. 9 Einmündungen
19	Roffhausener Landstraße	Von etwa Olympiastraße bis Stadtgrenze Wilhelmshaven	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA.	8	6	7	ca. 800 m Streckenlänge 1 Kreisverkehrsplatz ca. 9 Einmündungen

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

Vorabzug

**Maßnahmenliste
Radverkehrsanlagen - Teil 2**

Projektnr.: 539-1
Datum: 11.11.22
Anlage: 8.1.2

Nr.	Radverkehrsanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
20	Bahnhofsstraße	Zwischen KP Oldenburger Straße / An der alten Bundesstraße und Ortseingang Schortens	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA (Zwei-Richtungs- Radweg) umsetzen.	8	7	6	ca. 900 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte ca. 7 Einmündungen
21	Mühlenweg	gesamte Straße	Radfahrerfreundliches Konzept nach den Vorgaben der ERA, beinhaltet richtlinienkonforme Gestaltung der Radwegbreiten sowie eine Anordnung von Piktogrammketten auf beiden Fahrspuren. Im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollte eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Dies soll zur Verdeutlichung der Radverkehrsführung beitragen (Schulwegsicherheit).	8	6	5	ca. 1.350 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte ca. 9 Einmündungen
22	Olympiastraße	gesamte Straße	Prüfung der Radverkehrsführung auf der Fahrbahn hinsichtlich des vorhandenen Schwerlastverkehrs. Eine entsprechende Verkehrszählung sollte im Vorfeld durchgeführt werden. Bei hoher Schwerlastbelastung sollte eine benutzungspflichtige Beschilderung auf den Nebenanlagen umgesetzt werden (Schulwegsicherheit). Zudem sollte die Nebenanlagen ertüchtigt werden.	7	3	4	ca. 800 m pro Seite (insgesamt 1.600 m) (beidseitige Nebenanlage) ca. 2 Knotenpunkte ca. 4 Einmündungen
23	Hauptstraße	gesamte Straße	Etablierung der Radverkehrsführung auf der Fahrbahn der Hauptstraße mit Piktogrammketten und Ergänzung der Beschilderung Gehweg mit Radverkehr frei. Im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollten Piktogramme und/oder rote Furtmarkierungen die Radverkehrsführung auch für die Kfz-Teilnehmer verdeutlichen und zur Verkehrssicherheit beitragen.	7	3	3	ca. 770 m pro Seite (insgesamt 1.540 m) (beidseitige Nebenanlage) 1 Knotenpunkt ca. 9 Einmündungen Rote Radwegmarkierungen bzw. rotes Pflaster im südlichen Bereich der Einmündungen bereits vorhanden
24	Wilhelmshavener Straße	ab Stadtgrenze zu Wilhelmshaven bis Ortseingang Accum	Richtlinienkonformer Ausbau / Ertüchtigung des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA.	7	5	5	ca. 1.100 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 8 Einmündungen
25	Wilhelmshavener Straße	Ortschaft Accum	Radfahrerfreundliches Konzept nach den Vorgaben der ERA, beinhaltet eine Anordnung von Piktogrammketten auf beiden Fahrspuren. Außerdem sollte ein richtlinienkonformer Ausbau / Ertüchtigung des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA durchgeführt werden.	7	6	6	ca. 600 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 8 Einmündungen

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

**Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau**
Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
Beratende Ingenieure

Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
26419 Schortens • info@ist-planung.de

**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

**Maßnahmenliste
Radverkehrsanlagen - Teil 3**

Vorabzug

Projektnr.: 539-1
Datum: 11.11.22
Anlage: 8.1.3

Nr.	Radverkehrsanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
26	B 210	ab Stadtgrenze Wilhelmshaven bis KP Orbisstraße / L 815	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA (Zwei-Richtungs- Radweg) umsetzen. Im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollte eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Zudem sollten Piktogramme auf der Nebenanlage angeordnet werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr).	7	7	6	ca. 1.250 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte
27	Orbisstraße	Ab KP Orbisstraße / B 210 bis KP Orbisstraße / Roffhauser Landstraße	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA (Zwei-Richtungs- Radweg) umsetzen. Im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollte eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Zudem sollten Piktogramme auf der Nebenanlage angeordnet werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr).	7	7	6	ca. 500 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt 1 Kreisverkehrsplatz 1 Einmündung
28	L 815	Ab KP L 815 / B 210 in Richtung Sande	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA (Zwei-Richtungs- Radweg) umsetzen. Zudem sollten Piktogramme auf der Nebenanlage angeordnet werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr).	7	6	6	ca. 500 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt
29	Sillensteder Straße	zwischen Sillenstede und Grafschaft	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA (Zwei-Richtungs- Radweg) umsetzen.	7	7	6	ca. 1.400 m Streckenlänge ca. 2 Einmündungen
30	Moorhauser Weg	Von Anfang des Radweges bis KP Moorhauser Weg / Jeversche Landstraße	Richtlinienkonformer Ausbau / Ertüchtigung des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA. Eine Radverkehrsführung auf der Fahrbahn sowie eine Geschwindigkeitsreduzierung sollte bei künftiger Planung überprüft werden.	7	6	7	ca. 700 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 2 Einmündungen
31	Moorhauser Weg	Von KP Bahnhofstraße / Moorhauser Weg bis Anfang des Radweges	Richtlinienkonformer Ausbau / Ertüchtigung der Fahrbahn, da diese für den Kfz- und Radverkehr gleichermaßen genutzt wird. Eine klare Radverkehrsführung sollte ersichtlich sein, welche mit Hilfe von Piktogrammen umgesetzt werden könnte. Im Bereich der Brücke muss die Aufmerksamkeit für Radfahrer, auch hinsichtlich des Kfz-Verkehrs, erhöht werden (Verkehrssicherheit). Zudem sollte im Brückenbereich den Radfahrern eine klare Radverkehrsführung aufgezeigt werden.	7	5	5	ca. 750 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 3 Einmündungen

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

Nr.	Radverkehrsanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
32	Ginsterweg	gesamte Straße	Verbesserung der Oberflächenbeschaffenheit und Ausbau der Radwegbreite entsprechend den Vorgaben der ERA. Zudem könnte als Alternative eine Radverkehrsführung auf der Fahrbahn, unter Berücksichtigung entsprechender Vorgaben, in Betracht gezogen werden.	7	6	7	ca. 1.800 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte ca. 4 Einmündungen
33	Schooster Straße	Ab Gemeindegrenze Friedeburg bis Ortseingang Schortens	Ausbau / Ertüchtigung des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA.	7	5	5	ca. 2.400 m Streckenlänge ca. 9 Einmündungen
34	Schooster Straße	Ab Ortseingang Schortens bis KP Kirchstraße / Eilksstraße / Schützenweg	Richtlinienkonformer Ausbau / Ertüchtigung des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA. Radfahrerfreundliches Konzept nach den Vorgaben der ERA erstellen. Radverkehr ab Ortseingang auf Fahrbahn führen. Gegebenenfalls eine Quermöglichkeit anbieten. Eine entsprechende Anordnung von Piktogrammketten auf beiden Fahrspuren umsetzen.	6	5	5	ca. 850 m pro Seite (insgesamt 1.700 m) ca. 5 Einmündungen
35	Mühlenstraße	Sillenstede	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA. Zudem sollte ab Ortseingang Sillenstede eine Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn angebracht werden. Es sollte im Ortseingangsbereich möglichst eine entsprechende Querungshilfe angeboten werden. Bis zur Umsetzung sollte im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Zudem sollten Piktogramme auf der Nebenanlage angeordnet werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr).	6	5	5	ca. 800 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 6 Einmündungen
36	Jeversche Landstraße	Sillenstede	Richtlinienkonformer Ausbau des Radweges entsprechend den Vorgaben der ERA. Zudem Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn. Bis zur Umsetzung sollte im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Zudem sollten Piktogramme auf der Nebenanlage angeordnet werden (Zwei-Richtungs-Radverkehr).	6	5	5	ca. 200 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte 1 Einmündung

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

Nr.	Radverkehrsanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
37	Sillensteder Straße	Grafschaft	Radfahrerfreundliches Konzept nach den Vorgaben der ERA, beinhaltet eine Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn. Bei beidseitiger Radverkehrsführung auf der Fahrbahn sollten in den weiteren Planungen entsprechende Querungsmöglichkeiten im Ortseingangsbereich berücksichtigt werden. Im Bereich von Einmündungen und Knotenpunkten sollte eine rote Furtmarkierung und entsprechende Beschilderung sowie Piktogramme vorgesehen werden. Dies soll zur Verdeutlichung der Radverkehrsführung beitragen.	6	5	5	ca. 850 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 11 Einmündungen
38	Grafschafter Straße	Sillenstede	Radverkehr ab Ortseingang auf Fahrbahn führen. Gegebenenfalls eine Querungsmöglichkeit anbieten. Anordnung von Piktogrammketten auf der Fahrbahn.	6	4	4	ca. 250 m Streckenlänge 1 Knotenpunkt ca. 2 Einmündungen
39	Kreuzweg	Zwischen Klosterweg und Menkestraße	Radfahrschutzstreifen nicht richtlinienkonform ausgebaut und kann entfernt werden. Es wird eine Anordnung von Piktogrammketten für die Radverkehrsführung empfohlen. Zudem sollte eine Reduzierung der Kfz-Geschwindigkeit geprüft werden.	4	2	2	ca. 1.100 m Streckenlänge ca. 2 Knotenpunkte ca. 16 Einmündungen

Information: Graue Zahlen (Maßnahmen-Nr.) sind nicht Bestandteil des Maßnahmenpaketes am 16.11.2022. Diese sind als vorgeschlagene Priorisierung anzusehen und könnten bei Bedarf noch entsprechend umnummeriert werden.

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

IST

Nordfrost-Ring 21
26419 Schortens

Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau

Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB

Beratende Ingenieure

Tel. 04461 / 7591-0
info@ist-planung.de

Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept

Maßnahmenliste
Radverkehrsanlagen - Teil 6

Vorabzug

Projektnr.: 539-1
Datum: 11.11.22
Anlage: 8.1.6

Nr.	Knotenpunkte / Querungsstellen / LSA	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
1	Knotenpunkt und Querungstelle Jeversche Landstraße / Moorhauser Weg	Schortens	Radverkehrsfreundliche Umgestaltung des Knotenpunktes mit Errichtung einer Querungsmöglichkeit für den Fuß- und Radverkehr	9	8	7	
2	Knotenpunkt und LSA Menkestraße / Mühlenweg / Jadestraße	Schortens	In Verbindung mit der städtebaulichen Umgestaltung der Menkestraße sollte eine radverkehrsfreundliche Umgestaltung des Knotenpunktes berücksichtigt werden. Hier könnte auch die Lichtsignalanlage hinsichtlich der Radfahrer umgeplant bzw. <u>umprogrammiert</u> werden.	8	9	9	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 10
3	Knotenpunkt und LSA Jeversche Straße / Oldenburger Straße / Bahnhofstraße / Alte Ladestraße	Schortens	Hinsichtlich der neuen Radverkehrsführung (Jeversche Straße) sollte die radverkehrsfreundliche Umgestaltung des Knotenpunktes berücksichtigt werden. Außerdem ist aufgrund der Nähe zum Bahnhof und der damit verbundenen hohen Frequentierung von Fußgängern und Radfahrern eine Verdeutlichung der Verkehrssicherheit des NMIV, durch entsprechend rot Furtmarkierungen und Piktogramme aufzubringen.	8	6	6	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 6
4	Knotenpunkt und LSA An der alten Bundesstraße / Bahnhofstraße Oldenburger Straße	Schortens	Radverkehrsfreundliche Optimierung / Umgestaltung des Knotenpunktes. Hierbei sollten auch die taktilen Leitelemente und die Gewährleistung der Barrierefreiheit im Knotenpunktbereich vorgesehen und berücksichtigt werden.	8	7	5	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 7 Die Anpassungen sollten spätestens im Zuge des Konzeptes der alten B 210 (Pendleradweg) erfolgen. (siehe Maßnahme Radverkehrsanlagen Nr. 1+2)
5	Knotenpunkt und LSA Oldenburger Straße / Bohlswarfen / Branterei	Schortens	Radverkehrsfreundliche Optimierung / Umgestaltung des Knotenpunktes. Hierbei sollten auch die taktilen Leitelemente und die Gewährleistung der Barrierefreiheit im Knotenpunktbereich vorgesehen und berücksichtigt werden.	8	7	5	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 11 Die Anpassungen sollten spätestens im Zuge des Konzeptes der alten B 210 (Pendleradweg) erfolgen. (siehe Maßnahme Radverkehrsanlagen Nr. 1+2)
6	Fußgänger-LSA Oldenburger Straße / Heinrich-Tönjes-Straße	Schortens	Optimierung des Querungsbereiches. Hierbei sollten auch die taktilen Leitelemente und die Gewährleistung der Barrierefreiheit im Querungsbereich vorgesehen und berücksichtigt werden. Die Schulwegsicherheit steht bei einer möglichen Anpassung zusätzlich im Vordergrund und sollte sichergestellt werden.	8	4	4	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 9 Die anfallenden Arbeiten sollten spätestens im Zuge des Konzeptes der alten B 210 (Pendleradweg) erfolgen. (siehe Maßnahme Radverkehrsanlagen Nr. 1+2)
7	Knotenpunkt und LSA Mühlenweg / Beethovenstraße	Schortens	Radverkehrsfreundlicher Knotenpunktumbau. Außerdem fehlen bereits im Bestand die taktilen Leitelemente und die Gewährleistung der Barrierefreiheit ist im Knotenpunktbereich aktuell nicht gegeben und sollte dahingehend verbessert werden. Die Schulwegsicherheit steht bei einer möglichen Umgestaltung zusätzlich im Vordergrund und sollte diese unbedingt erhöhen. Zudem sollte die verblasste Markierung zeitnah erneuert werden.	8	6	5	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 4

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept

Vorabzug

Maßnahmenliste
Knotenpunkte / Querungsstellen / LSA - Teil 1

Projektnr.: 539-1
Datum: 11.11.22
Anlage: 8.2.1

Nr.	Knotenpunkte / Querungsstellen / LSA	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
8	Knotenpunkt und LSA Addernhausener Straße / Jeversche Straße / Klosterweg	Schortens	Auch hinsichtlich einer neuer Radverkehrsführung der angrenzende Straße (Jeversche Straße, Klosterweg, Addernhausener Straße) sollte eine entsprechende radverkehrsfreundliche Umgestaltung des Knotenpunktes erfolgen. Ergänzend hierzu sollte allein im Bestand der Knotenpunkt hinsichtlich Markierungen, taktiler Leitelemente und entsprechender Gewährleistung der Barrierefreiheit verbessert werden.	7	8	8	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 1
9	Fußgänger-LSA Klosterweg (Nord)	Schortens	Aus- / Umbau hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Querungsbereich (Schulwegsicherheit). Da die vorhandene Markierung verblasst ist, sollte die Markierung erneuert werden.	7	2	2	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 2
10	Fußgänger-LSA Klosterweg (Süd)	Schortens	Aus- / Umbau hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Querungsbereich (Schulwegsicherheit). Da die vorhandene Markierung verblasst ist, sollte die Markierung erneuert werden.	7	2	2	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 3
11	Fußgänger-LSA Plaggestraße	Schortens	Optimierung des Querungsbereiches hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit. Außerdem sollte die Schulwegsicherheit in diesem Bereich garantiert werden. Da die vorhandene Markierung verblasst ist, sollte die Markierung ebenfalls erneuert werden.	7	3	3	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 14
12	Fußgänger-LSA Accumer Straße	Glarum	Optimierung hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Querungsbereich. Die Schulwegsicherheit steht bei einer möglichen Anpassung zusätzlich im Vordergrund und sollte sichergestellt werden.	7	3	3	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 21
13	Knotenpunkt Wilhelmshavener Straße / An der Mühle	Accum	Hinsichtlich einer neuen Radverkehrsführung der Wilhelmshavener Straße (Ortschaft Accum) sollte der Knotenpunkt entsprechend umgestaltet werden. Außerdem könnte vor allem der touristische Radverkehr entlang der Straße "An der Mühle" geführt werden.	6	6	5	
14	Knotenpunkt und LSA B 210 / Olympiastraße / Hauptstraße	Roffhausen / Middelsfähr	Optimierung hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Knotenpunktbereich. Die Schulwegsicherheit steht bei einer möglichen Anpassung zusätzlich im Vordergrund und sollte sichergestellt werden.	6	4	4	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 19

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau**
Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
Beratende Ingenieure

Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
26419 Schortens • info@ist-planung.de

**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

Maßnahmenliste
Knotenpunkte / Querungsstellen / LSA - Teil 2

Vorabzug

Projektnr.: 539-1
Datum: 11.11.22
Anlage: 8.2.2

Nr.	Knotenpunkte / Querungsstellen / LSA	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
15	Fußgänger-LSA Jeversche Landstraße	Sillenstede	Optimierung hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Querungsbereich. Die Schulwegsicherheit steht bei einer möglichen Anpassung zusätzlich im Vordergrund und sollte sichergestellt werden.	6	3	3	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 22
16	Fußgänger-LSA Plaggestraße / Menkestraße / Kirchstraße	Schortens	Optimierung des Querungsbereiches hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit. Da die vorhandene Markierung verblasst ist, sollte die Markierung ebenfalls erneuert werden.	6	2	2	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 13
17	Fußgänger-LSA Jeversche Straße	Schortens	Aus- / Umbau hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Querungsbereich. Da die vorhandene Markierung verblasst ist, sollte die Markierung erneuert werden. Die Anpassungen sollten im Zuge der neuen Radverkehrsführung der Jeverschen Straße erfolgen.	5	2	2	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 5
18	Knotenpunkt und LSA B 210 / Orbisstraße / Oldenburger Damm	Roffhausen	Optimierung hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Knotenpunktbereich.	4	4	4	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 18
19	Fußgänger-LSA Wilhelmshavener Straße	Accum	Optimierung hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Querungsbereich.	4	3	3	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 20
20	Fußgänger-LSA Oldenburger Straße	Schortens	Optimierung des Querungsbereiches hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit. Die Anpassungen sollten spätestens im Zuge des Konzeptes der alten B 210 (Pendleradweg) erfolgen.	4	2	2	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 17
21	Fußgänger-LSA Bahnhofstraße	Schortens	Aus- / Umbau hinsichtlich taktiler Leitelemente und Gewährleistung der Barrierefreiheit im Querungsbereich.	4	2	2	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 8
22	Knotenpunkt und Fußgänger-LSA Nordfrost-Ring / Plaggestraße	Schortens	Erneuerung der vorhandenen Markierung	2	1	1	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 15
23	Fußgänger-LSA Nordfrost-Ring	Schortens	Erneuerung der vorhandenen Markierung	2	1	1	siehe Anlage 4, Foto-Nr. 16

Information: Graue Zahlen (Maßnahmen-Nr.) sind nicht Bestandteil des Maßnahmenpaketes am 16.11.2022. Diese sind als vorgeschlagene Priorisierung anzusehen und könnten bei Bedarf noch entsprechend umnummeriert werden.

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

Nr.	Netzverbesserung - Beschilderung	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
1	Hauptstraße	Middelsfähr	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	10 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
2	Akazienstraße	Middelsfähr	Prüfen, ob der Radverkehr innerhalb der Einbahnstraßenregelung in Gegenrichtung freigegeben werden kann.	unmittelbar	Verkehrszeichen entsprechend ergänzen
3	Jeversche Landstraße	Roffhausen	Ergänzung der Verkehrszeichen Gemeinsamer Geh- und Radweg (240)	unmittelbar	5 Verkehrszeichen 240 siehe Anlage 6
4	Wilhelmshavener Straße	Accum	Außerorts: Ergänzung der Verkehrszeichen Gemeinsamer Geh- und Radweg (240) Innerorts: Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10) und Verkehrszeichen Radweg Ende (1012-31)	unmittelbar	3 Verkehrszeichen 240, 5 Verkehrszeichen 239 + 1022-10 1 Verkehrszeichen 239 + 1022-10 + 1012-31 siehe Anlage 6
5	Accumer Straße	Grafschaft	Ergänzung der Verkehrszeichen Gemeinsamer Geh- und Radweg (240)	unmittelbar	9 Verkehrszeichen 240 siehe Anlage 6
6	Sillensteder Straße	Grafschaft	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	10 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
7	Grafschafter Straße	Sillenstede	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	1 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
8	Mühlenstraße	Sillenstede	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	4 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
9	Jeversche Landstraße	Sillenstede	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	1 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
10	Bahnhofstraße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	5 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
11	An der alten Bundesstraße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gemeinsamer Geh- und Radweg (240)	unmittelbar	8 Verkehrszeichen 240 siehe Anlage 6
12	Verbindungsweg Branterei - Eschenweg	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gemeinsamer Geh- und Radweg (240)	unmittelbar	1 Verkehrszeichen 240 siehe Anlage 6
13	Verbindungsweg zum Pendlerparkplatz	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gemeinsamer Geh- und Radweg (240)	unmittelbar	1 Verkehrszeichen 240 siehe Anlage 6
14	Oldenburger Straße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gemeinsamer Geh- und Radweg (240)	unmittelbar	7 Verkehrszeichen 240 siehe Anlage 6
15	Plaggestraße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	13 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
16	Kirchstraße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	2 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
17	Eilksstraße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	2 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
18	Schooster Straße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	2 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

Nr.	Netzverbesserung - Beschilderung	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
19	Schooster Straße	Schoost	Ergänzung der Verkehrszeichen Gemeinsamer Geh- und Radweg (240)	unmittelbar	5 Verkehrszeichen 240 siehe Anlage 6
20	Upjeversche Straße	Upjever	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	6 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
21	Am alten Fliegerhorst	Upjever	Prüfen, ob der Radverkehr innerhalb der Einbahnstraßenregelung in Gegenrichtung freigegeben werden kann.	unmittelbar	Verkehrszeichen entsprechend ergänzen
22	Zum Upjever Forst	Upjever	Prüfen, ob der Radverkehr innerhalb der Einbahnstraßenregelung in Gegenrichtung freigegeben werden kann.	unmittelbar	Verkehrszeichen entsprechend ergänzen
23	Mühlenweg	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	1 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
24	Klosterweg	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	5 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
25	Menkestraße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	5 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6
26	Alte Ladestraße	Schortens	Ergänzung der Verkehrszeichen Gehweg + Radfahrer frei (239 + 1022-10)	unmittelbar	1 Verkehrszeichen 239+1022-10 siehe Anlage 6

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

Nr.	Netzverbesserung - Schadstellen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
1	Olympiastraße	Roffhausen	Asphalt ausbessern	10	4	3	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 1
2	B 210	Roffhausen	Asphaltaufbruch ausbessern	10	2	1	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 2
3	Roffhauser Landstraße	Roffhausen	Risse ausbessern	10	2	1	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 3 - 6
4	Oldenburger Straße	Schortens	Risse und Schlaglöcher ausbessern	10	3	2	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 7 - 12 Bei umgehender Ausführung der Maßnahmen der Radverkehrsanlagen Nr. 1+2, können die Schadstellen im Zuge dessen behoben werden.
5	Bahnhofstraße	Schortens	Risse ausbessern	10	3	2	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 13
6	Accumer Straße	Grafschaft	Riss ausbessern	10	3	2	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 14
7	Wilhemshavener Straße	Accum	Wurzelaufbruch ausbessern	10	1	1	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 15 - 16
8	Wilhemshavener Straße	Accum	Risse ausbessern	10	3	2	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 16 - 20
9	Mühlenstraße	Sillenstede	Pflaster ausbessern	10	1	1	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 21
10	Jeversche Landstraße	Sillenstede	Pflaster ausbessern	10	1	1	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 22
11	Jeversche Landstraße	Sillenstede	Beton ausbessern	10	3	2	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 23
12	Jeversche Landstraße	Sillenstede	Asphalt ausbessern	10	4	3	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 24 - 25
13	Dykhauser Straße	Schortens	Risse ausbessern	10	3	2	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 26 - 27
14	Schooster Straße	Schoost	Risse ausbessern	10	3	2	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 28 - 31
15	Klosterweg	Schortens	Wurzelaufbruch ausbessern	10	1	1	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 32 Bei umgehender Ausführung der Maßnahmen der Radverkehrsanlagen Nr. 3, können die Schadstellen im Zuge dessen behoben werden.
16	Mühlenweg	Schortens	Schlaglöcher und Markierungen ausbessern	10	2	1	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 33
17	Addernhausener Straße	Addernhausen	Asphalt ausbessern	10	4	3	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 34
18	Upjever Straße	Upjever	Schlaglöcher und Randabbruch ausbessern	10	3	2	siehe Anlage 2.5, Foto-Nr. 35 - 36

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau**
 Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
 Beratende Ingenieure

Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
 26419 Schortens • info@ist-planung.de

**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

Vorabzug

**Maßnahmenliste
Netzverbesserung - Schadstellen**

Projektnr.: 539-1

Datum: 11.11.22

Anlage: 8.4

Nr.	Netzverbesserung - Abstellanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
1	Bushaltestelle (Middelsfähr/Weidenweg) - Hauptstraße	Middelsfähr	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 1
2	MA Hairstyle - Weideweg	Middelsfähr	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 3
3	Sportplatz - Pappelweg	Middelsfähr	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 4
4	Asia World - Olympiastraße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 5
5	Volksbank - Tilsiter Straße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 6
6	Vintage Home - Olympiastraße / Tilsiter Straße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 7
7	Restaurant Adria - Olympiastraße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 8
8	Regionale Dienststelle Ev.-luth. Kirchenkreis - Olympiastraße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 9
9	Kiosk Wagner - Olympiastraße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 10
10	Fleischerei Schlimgen - Olympiastraße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 11
11	Ambulante Pflege - Olympiastraße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 12
12	Grundschule Eingang - Tilsiter Straße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 13
13	Grundschule - Glatzer Straße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 14
14	Gustav-Adolf-Kirche - Glatzer Straße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 15
15	Bürgerbegegnungsstätte - Göttinger Straße	Roffhausen	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 16
16	Feuerwehr - Wilhelmshavener Straße	Accum	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 17
17	Friesisches Pflegezentrum - Geestweg	Accum	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 18
18	St. Willehad Kirche - Memmhauser Straße	Accum	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 19
19	Rauchfang - Accumer Straße	Accum	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 21
20	Grundschule Glarum - Accumer Straße	Accum	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 22
21	Kindergarten Glarum - Accumer Straße	Accum	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 23
22	Kindergarten Glarum, Baustelle - Accumer Straße	Accum	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 24
23	Edeka - Peter-Grave-Straße	Grafschaft	Alte Systeme entfernen	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 25
24	Apotheke - Peter-Grave-Straße	Grafschaft	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 26
25	Zahnarzt - Krokusweg	Grafschaft	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 27
26	Fairhandelshaus - Birkenstraße	Grafschaft	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 31
27	Rastplatz - Birkenstraße	Grafschaft	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 32
28	Altes Rathaus - Jeversche Landstraße	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 33
29	St.-Florian Kirche - Mühlenstraße	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 34
30	Kiosk - Mühlenstraße	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 35
31	Bushaltestelle (Sillenstede/Kirche) - Mühlenstraße	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 36

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau
Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
Beratende Ingenieure

Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
26419 Schortens • info@ist-planung.de

Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept

Maßnahmenliste
Netzverbesserung - Abstellanlagen - Teil 1

Vorabzug

Projektnr.: 539-1
Datum: 11.11.22
Anlage: 8.5.1

Nr.	Netzverbesserung - Abstellanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
32	Arthur-Eden-Platz	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 37
33	Kiebitznüst - Glockenwall	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 38
34	Pflegeheim - Onnhamm	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 39
35	Elektro Conring - Nadorster Straße	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 40
36	Kindergarten - Deepsdammer Weg	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 41
37	Sporthalle - Deepsdammer Weg	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 42
38	Grundschule - Schulweg	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 44
39	Hausnummer 11 - Schulweg	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 45
40	Gastwirtschaft Ohmstede - Jeversche Landstraße	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 46
41	Sportplatz - Jeversche Landstraße	Sillenstede	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 48
42	Pflegeteam Mira - Feldhauser Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 50
43	Verlässliche Grundschule - Plaggestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 57
44	Kindergrille / Grundschule - Plaggestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 58
45	Gesundheitszentrum & Sauna Salz - Plaggestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 59
46	Blumenhaus Garlichs - Plaggestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 60
47	Friedhof - Plaggestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 61
48	Deutsches Rotes Kreuz - Königsberger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 62
49	Volksbank / Friedhof - Kirchstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 64
50	Biker's Best Shop - Klein-Ostierner-Weg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 65
51	Bäckerei Ulfers - Eilksstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 66
52	Schützenverein - Eilksstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 67
53	Sporthalle TuS Oestringen - Klosterweg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 69
54	RUZ - Ginsterweg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 70
55	Sportplatz Heidmühler FC - Am Klosterpark	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 71
56	Physiotherapie Kempel - Mühlenweg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 72
57	Volkshochschule / Musikschule - Kieler Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 73
58	Grundschule Jungfernbush - Beethovenstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 75
59	Bäckerei Ulfers - Jeversche Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 76
60	Freibad Schortens - Am Schwimmbad	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 77
61	Judge Pizza - Jeversche Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 78
62	Kindergarten Oestringfelde - Klosterweg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 80

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

Vorabzug

**Maßnahmenliste
Netzverbesserung - Abstellanlagen - Teil 2**

Projektnr.: 539-1

Datum: 11.11.22

Anlage: 8.5.2

Nr.	Netzverbesserung - Abstellanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
63	Grundschule Oestringfelde - Lebensborner Weg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 81
64	Grundschule Oestringfelde - Lebensborner Weg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 82
65	Waldkindergarten - Waldstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 83
66	Der Stadtfriseur - Waldstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 84
67	Waldschlösschen - Addernhauser Straße	Upjever	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 85
68	Die Turnhalle / Die Physioprofis - Am alten Fliegerhorst	Upjever	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 86
69	Forsthaus - Krongutsallee	Upjever	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 87
70	Waldschenke - Schooster Straße	Schoost	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 88
71	City Pizza - Jeversche Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 90
72	Pferdestall Zentrum	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 91
73	Diakonie - Brauerweg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 92
74	Johanniter - Brauerweg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 93
75	AWO - Mozartstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 94
76	IGS Schortens - Beethovenstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 95
77	Neuapostolische Kirche - Lammersweg	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 99
78	VIVA Fitness - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 100
79	Grundschule Heidmühle - Heinrich-Tönjes-Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 103
80	Anke Brahms - Bahnhofstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 104
81	Haarstudio Saidi - Bahnhofstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 105
82	Combi - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 107
83	Netto - Bahnhofstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 108
84	Findus Flohmarkt - Bahnhofstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 109
85	Friesenhof	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 110
86	Wascherei / Engel & Völkers	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 112
87	Über - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 113
88	Itzehoer - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 114, 115
89	Logopädische Praxis - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 116
90	GPS Wohnverbund - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 117
91	Bruns Optik - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 118
92	Bücherstube am Rathaus - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 119
93	Rechtsanwalt Philipp Greve - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 120

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau**
 Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
 Beratende Ingenieure

Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
 26419 Schortens • info@ist-planung.de

Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept

Maßnahmenliste
Netzverbesserung - Abstellanlagen - Teil 3

Vorabzug

Projektnr.: 539-1

Datum: 11.11.22

Anlage: 8.5.3

Nr.	Netzverbesserung - Abstellanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
94	Rathaus - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 121
95	Bestattungen Jansen - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 122
96	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 123
97	Gembler Weinhaus - Oldenburger Straße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 124
98	Bioladen Schortens - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 125
99	Hayen - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 126, 127
100	Ulferts Eden - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 128
101	Apotheke / Kiosk - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 129
102	La Trotteria - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 130
103	Koch's E-Bike Store - Jadestraße	Schortens	Alte Systeme entfernen	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 131
104	Lidl - Jadestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 132
105	Fahrschule Donat - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 133
106	Ernstings Family - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 136
107	Brillen Babatz - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 137
108	Juwelier Mönnich - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 138
109	KiK - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 139
110	LzO - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 140
111	Apotheke - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 141
112	Allianz - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 142
113	Blumenmarkt Zum Holländer - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 143
114	Watt'n Rad - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 144
115	Papeterie - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 145
116	Eiscafe Italia - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 146
117	Netto - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 147
118	Krankengymnastik - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 148
119	Regionalanzeiger - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 149, 150
120	Bushaltestelle (Heidmühle/Rheinstraße) - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 151
121	Reelfs - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 152
122	Restaurant Phillip - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 153
123	Asia-Essen - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 154
124	Bürgerbüro - Rheinstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 155, 157, 158, 159
125	Evangelischer Kindergarten - Weichselstraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 156

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

Vorabzug

**Maßnahmenliste
Netzverbesserung - Abstellanlagen - Teil 4**

Projektnr.: 539-1

Datum: 11.11.22

Anlage: 8.5.4

Nr.	Netzverbesserung - Abstellanlagen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
126	Aktiv Vital - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 160
127	Trödelmarkt - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 161
128	Mühlenapotheke - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 162
129	Tankstelle Mettjes - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 163
130	Malerbetrieb Reiners - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 164
131	Angelgeschäft Halm - Menkestraße	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 165
132	Das Futterhaus - Im Gewerbegebiet	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 166
133	Trend-Hair - Im Gewerbegebiet	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 167
134	MAG - Im Gewerbegebiet	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 168
135	Merkur Spielothek - Im Gewerbegebiet	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 169
136	Jawoll - Im Gewerbegebiet	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 170
137	Friesland Bowling - Im Gewerbegebiet	Schortens	Erneuerung der Systeme (z. B. Anlehnbügel)	schrittweise	siehe Anlage 3.1, 3.2, Foto-Nr. 171

Information: Von insgesamt 171 aufgenommenen Abstellanlagen sind bereits 36 Abstellanlagen mit aktuellen Systemen ausgestattet.

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau**
 Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
Beratende Ingenieure

Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
 26419 Schortens • info@ist-planung.de

**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

Vorabzug

**Maßnahmenliste
Netzverbesserung - Abstellanlagen - Teil 5**

Projektnr.: 539-1
 Datum: 11.11.22
 Anlage: 8.5.5

Nr.	Maßnahmen / Vorschläge Fahrradparken	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Aufwand	Umsetzbarkeit	Bemerkungen
1	Fahrradboxen	Bahnhof	Aufstellen von Fahrradboxen	7	2	2	Sollte im Konzept 2024 berücksichtigt werden (städtebauliche Förderung)
2	Fahrradboxen	Pendlerparkplatz	Aufstellen von Fahrradboxen	6	2	2	
3	Bushaltestellen	gesamtes Stadtgebiet	Ständige Kontrolle und weitere Bearbeitung der Ergänzungsmöglichkeiten von Abstellanlagen	kontinuierlich			
4	Schulen und Kindergärten/Kitas	gesamtes Stadtgebiet	Stetiges prüfen der vorhandenen Anzahl der Abstellmöglichkeiten und abgleichen der zu benötigten Stellplätze an den jeweiligen Einrichtungen	kontinuierlich			
5	Freizeit- und Sporteinrichtungen	gesamtes Stadtgebiet	Stetiges prüfen der vorhandenen Anzahl der Abstellmöglichkeiten und abgleichen der zu benötigten Stellplätze an den jeweiligen Einrichtungen	kontinuierlich			
6	Einzelhandel und Unternehmen	gesamtes Stadtgebiet	Stetiges prüfen der vorhandenen Anzahl der Abstellmöglichkeiten und abgleichen der zu benötigten Stellplätze an den jeweiligen Einrichtungen	kontinuierlich			

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

IST

Nordfrost-Ring 21
26419 Schortens

Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau

Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB

Beratende Ingenieure

Tel. 04461 / 7591-0
info@ist-planung.de

Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept

Maßnahmenliste
Maßnahmen / Vorschläge Fahrradparken

Projektnr.: 539-1
Datum: 11.11.22
Anlage: 8.6

Vorabzug

Nr.	Weitere / Sonstige Maßnahmen	Abschnitt / Bereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
1	Anpassung von Bordabsenkungen (Nullabsenkung) oder von baulichen Hindernissen	gesamtes Stadtgebiet	Die Radverkehrsanlagen sollten in Knotenpunkt- und Einmündungsbereichen dahingehend überprüft werden, ob eine entsprechende Nullabsenkung in diesen Bereichen vorhanden ist. Für eine radverkehrsfreundliche Netzgestaltung sollten Nullabsenkungen unbedingt berücksichtigt und umgesetzt werden. Außerdem sollten bauliche Hindernisse entfernt werden.	8	
2	Entfernung von Umlaufsperrn	gesamtes Stadtgebiet	Die vorhandenen Umlaufsperrn sollten auf ihre Notwendigkeit (z. B. im Bereich von Schulen, etc.) geprüft werden. Falls keine Notwendigkeit einzelner Umlaufsperrung festgestellt werden kann, kann eine entsprechende Abmontierung angeordnet werden.	7	
3	Lademöglichkeiten	Touristische Destinationen und bedeutsame Sammelplätze	Errichten von Lademöglichkeit für E-Bikes	6	
4	Mobilitätsmanagement	Behörde, Arbeitgeber	Beispielsweise die Möglichkeit zum Umkleiden beim Arbeitgeber schaffen sowie Förderung von E-Bikes und Lastenräder seitens der Kommune anbieten	6	
5	Dienstradleasing	Arbeitgeber	Angebot zum Dienstradleasing für Arbeitnehmer von ansässigen Unternehmen	6	
6	Dienstrad	Arbeitgeber	Diensträder können beim Arbeitgeber zur Verfügung gestellt werden. Diese können für bestimmte Fahrten während der Arbeitszeit genutzt werden.	5	
7	SB-Service-Automat (Fahrradzubehör)		Angebot für Fahrradzubehör schaffen	3	

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.

Nr.	Verwaltungshandeln	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
1	Runder Tisch Radverkehr	Mindestens zwei Besprechungen im Jahr	kontinuierlich	Erkenntnisse aus den Sitzungen können in Form der Fortschreibung ergänzt und geprüft werden.
2	Unterhaltung / Instandhaltung von Radverkehrsanlagen	Pflege und Instandhaltung von Radverkehrsanlagen (Schadstellen, Grünschnitt, etc.)	kontinuierlich	
3	Mitgliedschaft AGFK Niedersachsen	Mitgliedschaft beantragen	kontinuierlich	Die AGFK-Mitgliedschaft eröffnet Kommunen die Möglichkeit, sich vom Land Niedersachsen zur „Fahrradfreundlichen Kommune Niedersachsen“ zertifizieren zu lassen. Als Mitglied können weitere Förderungen, Vorteile und Unterstützungen genutzt werden.
4	Finanzierung	Finanzierungsplan zur Umsetzung des Radverkehrskonzeptes aufstellen	kontinuierlich	
5	Prioritätensetzung	Sinnvolle Umsetzung der priorisierten Maßnahmen	kontinuierlich	
6	Zuständigkeiten	Prüfung und gemeinsame Absprachen der zuständigen Behörden	kontinuierlich	
7	Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes	Aktualisierung der Maßnahmen sowie Einarbeitung neuer Erkenntnisse	kontinuierlich	

Aufwand

10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität

10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit

1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
26419 Schortens • info@ist-planung.de

Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau
Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
Beratende Ingenieure

Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept

Vorabzug

**Maßnahmenliste
Verwaltungshandeln**

Projektnr.: 539-1

Datum: 11.11.22

Anlage: 8.8

Nr.	Radverkehr fördern	Maßnahme	Priorität	Bemerkungen
1	Fahrradtage	Ausrichten eines oder mehrerer Fahrradtage im Jahr hinsichtlich Radverkehrsrelevanter Themen	kontinuierlich	
2	Autofreier Sonntag	Ausrichten eines Autofreien-Sonntags zur Förderung des Radverkehrs	kontinuierlich	
3	Internetpräsenz	Onlinepräsenz durch informative Inhalte zum Radverkehr steigern (Internet, Social-Media)	kontinuierlich	
4	Service-Station	Auslegung verschiedener Informationsmaterialien (Flyer, Karten, etc.)	kontinuierlich	

Aufwand
10 = sehr hoch
1 = sehr gering

Priorität
10 = sehr hoch
1 = sehr niedrig

Umsetzbarkeit
1 = einfach
10 = komplex

Die Maßnahmen wurden nach Priorität, Aufwand und abschließend nach Umsetzbarkeit geordnet.



**Ingenieurbüro für
Straßen- und Tiefbau**
Tjardes • Rolfs • Titsch PartG mbB
Beratende Ingenieure
Nordfrost-Ring 21 • Tel. 04461 / 7591-0
26419 Schortens • info@ist-planung.de

**Stadt Schortens:
Radverkehrskonzept**

**Maßnahmenliste
Radverkehr fördern**

Vorabzug

Projektnr.: 539-1
Datum: 11.11.22
Anlage: 8.9